
Subject: Paul Shapiro - er kann auch anders...

Posted by [AJKV](#) on Tue, 09 Dec 2008 16:50:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Beispiel hatte ich schonmal in irgendeinem Beitrag gepostet, hat aber einen eigenen verdient. Nach eigener Aussage hat Paul Shapiro mit Blick auf die günstige HA-Prognose des Patienten in diesem Fall dichter als üblich gesetzt. Es handelt sich um 35 cm², die durchschnittlich mit 55 Grafts bepflanzt wurden.

Während Mwamba die Zone zum Übergang des natürlichen Haares als "Transitional Zone" bezeichnet, scheint Shapiro diese Zone als den ersten cm der Haarlinie zu bezeichnen. Während z. B. Mwamba von vorne nach hinten mit abnehmender Dichte setzt, macht Shapiro das umgekehrt, die Dichte steigt nach hinten an...! So habe ich seine Erläuterungen jedenfalls verstanden. Aber vielleicht kann jemand fließend Englisch...!?!?

[http://hair-restoration-info.com/eve/forums/a/tpc/f/35210876 83/m/71410622](http://hair-restoration-info.com/eve/forums/a/tpc/f/35210876%2083/m/71410622)
